

Verpackungen

www.fulpmes.tirol.gv.at



Verpackungen aus Kunst- & Verbundstoffen, Gelber Sack

Einweg-Getränkeflaschen, Spülmittelflaschen, Suppenpackerln, Plastiksäcke, Kunststofffolien, Zigarettenschachteln, Getränkeverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Verpackungschips, Obstnetze, Kanister, Joghurtbecher, Blisterverpackungen, Fleischtassen, ...

Nicht zu den Kunst- u. Verbundstoffverpackungen gehören: Plastikspielzeug, Wäschekörbe, Bodenbeläge, Gegenstände aus Kunststoff ohne Verpackungsfunktion, nicht restentleerte Verpackungen (Restmüll) und Windeln, Roofmate, Silofolien – eigene Sammlung.



Verpackungen aus Karton und Kraftpapier

Schachteln aus Wellpappe und Graukarton, Eierkartons, Geschenk- und Packpapiere (unbeschichtet), Futtersäcke, Medikamentenschachteln, Einkaufstaschen, Mehl- und Zuckersackerln, Waschmittelkartons usw.

Nicht zu den Kartonagen gehören: verschmutztes Sammelgut, Ringordner, Getränke- und Milchpackungen, Materialverbunde mit Kunststofffolien (= Gelber Sack), Teppichrollkerne, Isolierungen aus Vollpappe.



Verpackungsstyropor

Für weißes, sauberes Verpackungsstyropor stehen Sammelsäcke am Recyclinghof zur Verfügung.

Nicht zum Verpackungsstyropor gehören: Roofmateplatten gehören zum Sperrmüll. Mit Blut verschmutzte Fleisch- und Fischtassen bitte zum Restmüll. Kunststoffflocken bitte in den Kunststoffcontainer!



Weißglas/Buntglas

Getränkeflaschen aus Glas, Gürkengläser, Marmeladegläser, Konservengläser, Glasflaschen, Kosmetikflaschen, Parfümgläser, Flakons (ohne Verschlüsse).

Nicht in die Altglassammlung gehören: Glaskochgeschirr, Vasen, Keramik, Porzellan, Glühbirnen, Trinkgläser, Kristallgläser, Fensterglas, Spiegel, Aquarien, ...



Metallverpackungen

Getränkedosen, Farb- und Lackdosen (leer), Tierfutterdosen und -schalen, Gaskartuschen und leere Spraydosen, Metallkanister, Senftuben aus Metall, Schucremedosen und Tuben aus Metall, Metalldeckel und Folien usw.

Nicht zu den Metallverpackungen gehören: Kaffeeverpackungen, Chipssackerl - bitte zum Kunst- und Verbundstoff! Schrauben, Nägel, Bleche, Kochtöpfe, Metallspielzeug, Jalousien und andere Metallgegenstände - alles zum Alt-eisen.

Wertstoffe



Altpapier

Zeitungen, Illustrierte, Magazine, Poster, Prospekte, Schreibpapiere, Schulhefte u. Bücher (Kunststofffolien und Umschläge entfernen), loses Papier, Taschenbücher, Bücher (ohne Deckel)

Nicht in das Altpapier gehören: Hygienepapier, Servietten, Tapeten, Lack- und beschichtete Papiere.



Alteisen

Blechteile, Metallspielzeuge, Baustahl, Eisenpfannen und -töpfe, Drähte, Fahrräder, Gussöfen (ohne Schamottsteine), Maschinenteile (ohne gefährliche Flüssigkeiten), Metallboiler ohne Isolierung, Schrauben, Nägel, Werkzeuge, Sportgeräte aus Metall u.v.m.

Sollten andere Materialien mit dem Metall verbunden sein (Kunststoff, Holz), muss der Metallgehalt wenigstens 80 % betragen. Leicht entfernbare Teile wie Bespannungen, Fahrradreifen, Isolierschalen bei Boilern sind vorher zu entfernen.



Flachglas bis 50kg kostenlos

Autoscheiben, Drahtglas, Fensterglas, Isolierglas, Spiegelglas, Farbglas.

Nicht zum Flachglas zählen: Hitzebeständige Gläser wie Ceranfelder, Backrohrfenster, Kochgeschirr wie z.B. Jenaer Glas – in den Rest- oder Sperrmüll. Porzellan, Keramik, Steingut – in den Bauschutt.



Alttextilien und Schuhe

Gebrauchte, aber noch tragbare Erwachsenen- und Kinderbekleidung aller Art; gebrauchte aber noch tragbare Erwachsenen- und Kinderschuhe

Nicht zu den Alttextilien gehören: verschmutzte oder zerrissene Kleidung, Stoffreste aller Art, Schneiderabfälle, Teppiche, Schischuhe, Schlittschuhe, Inline-Skates.

Tipp: Altkleidersäcke sind am Recyclinghof erhältlich! Nur transparente Säcke verwenden und unbedingt zubinden! Die Beseitigungskosten für ungeeignete Materialien bei der Altkleidersammlung sind enorm. Das gefährdet die Fortführung des Sammelsystems.



Altspisefette und -öle

Gebrauchte Frittier- und Bratfette/-öle, Öle von eingelegten Speisen, Butter- und Schweineschmalz, abgelaufene Speiseöl & Fette.

Tipp: Die Annahme erfolgt nur im Original-Öli. Leere Behälter sind am Recyclinghof erhältlich! Den Deckel des Öli-Kübelns bitte immer fest verschließen (aufdrücken bis er einrastet). Das macht den Öli geruchsicht und transportsicher. **Speisefette und -öle dürfen auf keinen Fall in die Kanalisation gelangen!**

Kostenpflichtige Fraktionen



Sperrmüll

...ist Restmüll, der auf Grund seiner Größe oder Sperrigkeit nicht in den Restmüllsack/-behälter passt: z.B. Teppiche, Schi und Schischuhe, Sportgeräte aus Kunststoff, Bodenbeläge, Dachpappe, Baustyropor, Mineralwolle, Zementsäcke (verschmutzt), Trockenausbauplatten, Heraklith, Matratzen, Kunststoffrohre, Schaumstoffe u.ä.

Tipp: Das Aussortieren von Altholz, Alteisen aus dem Sperrmüll schon zuhause erleichtert die Abgabe am Recyclinghof und schont Ihre Geldtasche. **Asche darf nicht in den Sperrmüllcontainer!**



Altholz

Möbel, Spanplatten, Bretter, Bauholz, Abbruchholz, Bodenbeläge aus Holz, Holzspielsachen, Holztüren und -stöcke, Holzfensterrahmen (ohne Glas) und -stöcke u.v.m.

Nicht zum Altholz zählen: Dämmplatten aus Kork, Bahnschwellen, Telegrafmasten oder ähnliche imprägnierte Hölzer. **Tipp:** Kleinere Metallanhafungen (z.B. Beschläge) stellen in der weiteren Bearbeitung kein Problem dar. Große Metallteile bitte vorab entfernen.



Reifen

PKW-Reifen, Traktorreifen, Altreifen mit oder ohne Felge, Motorradreifen (ohne Felgen)

Tipp: Nutzen Sie die Rückgabemöglichkeit bei KFZ-Werkstätten und Tankstellen.



Bauschutt wird nur in Kleinmengen angenommen!

Fliesen, Dach- und Deckenziegel, Natursteine, Klinker, Porzellan und Keramik, Zement, Mörtel und Verputze, Kies, gebrochene natürliche Materialien, Ytong

Nicht zum Bauschutt zählen: Rigips-, Knauf- oder andere Trockenausbauplatten, verunreinigtes Erdreich, ungelöschter Kalk und andere reaktive Substanzen (Karbid), Dämmstoffplatten aus Mineralwolle. Faserzementprodukte (= Eternit) müssen getrennt erfasst werden!

Wichtig!

- Sperrmüll und Altholz werden mittels Containerwaage verwogen. Kleinere Mengen sollten über die Restmüllabfuhr entsorgt werden, da es günstiger wird!
- Autoreifen werden pro Stück mit oder ohne Felge verrechnet.

Abfälle zur Wiederverwendung



Re-Use Abfälle zur Wiederverwendung

Hausrat, Geschirr und Gläser, Ziergegenstände, Freizeitartikel wie Bücher, CDs, LPs, DVDs, Elektrokleingeräte wie Radio, Toaster, Haarfön; Spielsachen und Sportartikel, Baby- und Kinderausstattung, Koffer, Baby- und Kinderausstattung, Kleinstmöbel wie Sessel, Spiegel, Bilder

Nicht angenommen werden: Defekte, unvollständige und nicht wiederverwendbare Gegenstände! Diese sind kostenpflichtig über den Sperrmüll zu entsorgen!



Brillensammlung für Afrika

Alte, nicht mehr verwendete Brillen und Brillengestelle oder Gläser können unter dem Motto „Sehhilfe für Afrika“ ab sofort am Recyclinghof in einer eigens dafür vorgesehene Sammelbox entsorgt werden. Die Brillen werden in der Optikerschule Hall i. T. sortiert, nach Sehstärke gekennzeichnet und zu einer 2012 gegründeten Optikerschule in Burkina Faso versendet. Dort werden die Brillen an Bedürftige verteilt.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.sehhilfeafrika.at.

Elektro-Altgeräte

Öffnungszeiten:

Mo: 09 bis 12 Uhr · Mi: 13 bis 18 Uhr · Fr: 13 bis 17 Uhr



Kleingeräte

... das sind nahezu alle tragbaren Elektrogeräte, deren längste Seitenkante kürzer als 50 cm ist, z.B.:

- Haushaltsgeräte
- Unterhaltungselektronik
- Küchengeräte
- Elektrowerkzeug
- Elektrisches Spielzeug
- Informationselektronik
- Computer, Tastaturen
- Faxgeräte
- Telefongeräte



Bildschirmgeräte aller Art

- Fernsehgeräte
- PC-Bildschirme
- Laptops
- Flachbildschirme
- Monitore



Großgeräte

Groß ist laut Verordnung jedes Gerät, dessen Seitenkante länger als 50 cm ist, z.B.:

- Waschmaschinen
- Wäschetrockner
- Bügelmaschine
- Elektroherde
- Ceranfelder
- Heizgeräte



CDs, DVDs, BLUE-RAYS

Alte, nicht mehr verwendete CDs, DVDs und BLUE-RAYS bestehen zu 99% aus hochwertigem Polycarbonat, welches in der Industrie als Rohstoff sehr gefragt ist. In der CD-Beschichtung ist unter anderem Silber enthalten. In den hochmodernen Ruperti-Werkstätten in Alttötting werden gespeicherte Daten zuverlässig vernichtet, sodass diese nicht wieder rekonstruiert werden können.

Die Ruperti-Werkstätten sind eine karitative Einrichtung zur Eingliederung körperlich, geistig oder psychisch beeinträchtigter Menschen in das Arbeitsleben.



Kühl- und Klimageräte

- Tiefkühltruhen
- Kühlschränke
- Klimageräte



Gasentladungslampen

- Leuchtstofflampen
- Energiesparlampen
- Quecksilber- und Natriumdampflampen
- Normale Glühbirnen gehören in den Restmüll!



Toner, Kartuschen & Druckerpatronen

- Leuchtstofflampen
- Energiesparlampen
- Quecksilber- und Natriumdampflampen
- Normale Glühbirnen gehören in den Restmüll!



Gebrauchte Toner, Kartuschen und Tintenpatronen können mit der „Sonnen-Box“ punktgenau gesammelt und entsorgt werden. Die Erlöse dieser Sammlung werden zur Hilfe krebserkrankter Kinder eingesetzt!

Firmen, die selbst eine Sammelbox benötigen, finden alle Infos unter www.sozialprojekt.at. Für die Nutzer der Sonnen-Box entstehen keinerlei Kosten.



Problemstoffe

Problemstoffe sind Abfälle, die in privaten Haushalten anfallen und ein Gefährdungspotential für Mensch, Tier und Umwelt darstellen. Viele Problemstoffe führen bei unsachgemäßem Umgang zu einer Gesundheitsgefährdung. Viele Substanzen sind giftig und ätzend.

- Bitte beachten Sie:**
- Flüssigkeiten verschlossen aufbewahren, am besten mit kindersicherem Verschluss!
 - Kindersicherer Standort!
 - Korrodierende (zersetzende) Stoffe in flüssigkeitsfesten Behältern aufbewahren!
 - Reste nicht in den Ausguss oder ins WC leeren!
 - Reste bis zur endgültigen Entsorgung im Originalgebinde verwahren (Beschriftung!)

Haushaltsreiniger (Abflussreiniger, Waschpulver, Geschirrspülmittel, Weichspüler, Möbelpflegemittel, Desinfektionsmittel, Fleckensalz, Schuhpflegemittel, ...)

Körperpflegemittel (Cremes, Deodorants, Kosmetika, Haarfärbemittel, Duschgels, Shampoos, Ölbäder, Nagellacke & -entferner, ...)

Altmedikamente & gefährliche medizinische Abfälle (Abgelaufene Medikamente, Spritzen & Nadeln, Fieberthermometer, ...)

Farben & Lacke, Dispersionen (Anstrichmittel, Dispersionen, Lacke, Lasuren, Beizmittel, Dichtungsmasse, Kitte, flüssige Kleber, Künstlerfarben, ...)

Lösemittel (Spiritus, Benzine, Terpentin, Nitroverdünnungen, Aceton, Alkohol, ...)

Altöle & ölhaltige Abfälle (Motoröle, Getriebeöle, Schmierstoffe, Bitumen, Diesel, Ölfilter, ölverschmutzte Fetzen, ...)

Holz- und Pflanzenschutzmittel (Düngemittel, Insektizide, Fungizide, Herbizide, Ameisenpulver, Unkrautsalz, Schneckenkorn, ...)

Säuren & Laugen (Entkalker, Essigessenz, Rostumwandler, ...)

Grünschnitt-Sammelstelle – Mieders/Gewerbepark

Telefon: 0676 / 836 866 328, Hr. Grill

Öffnungszeiten Di & Do: 08 bis 12 Uhr | 13 bis 18 Uhr
Samstag ab Mitte April bis Ende Oktober: 14 bis 17 Uhr



Baum- und Strauchschnitt

Baum- und Strauchschnitt, Reisig, Christbäume, Holzkisten, Paletten

Nicht zum Baum- und Strauchschnitt gehören: Laub, Blumen, Rasen-/Heckenschnitt, Fallobst, Wurzelstöcke, Abbruchholz, Kränze, Flechtkörbe, Korbmöbel, Bioabfall, Heimtierstreu, Sägemehl, Asche, Holzzäune, Plastiksäcke, Blumentöpfe, Steckschwämme, Schaltafeln, Holzbesen, ...



Grünschnitt

Laub, Blumen, Rasenschnitt, Heckenschnitt, Gartenabfälle, Fallobst, Sägemehl

Nicht zum Grünschnitt gehören: Wurzelstöcke, Abbruchholz, Kränze, Flechtkörbe, Steckschwämme, Bioabfall, Heimtierstreu, Asche, Holzzäune, Plastiksäcke, Blumentöpfe, Schaltafeln, Holzbesen, ...



Tierkadaver & Schlachtabfälle

Abwasserverband Stubaital/Klärwerk Fulpmes

Tierkadaver aus landwirtschaftlichen Betrieben, Haus- und Zootiere, Schlachtabfälle und Schwarten.

Gemeinden Fulpmes - Telfes - Mieders

Tierkadaver und Schlachtabfälle aus den Gemeinden Fulpmes, Telfes und Mieders müssen beim gemeinsamen Klärwerk der Gemeinde Fulpmes abgegeben werden.

Telefon: 05225 / 63 7 38, Hr. Pfurttscheller

Öffnungszeiten Klärwerk Fulpmes:
Montag & Donnerstag 07 bis 12 Uhr | 13 bis 15 Uhr



Bauschutt/Umbau & Abbruch

Kieswerk – Mieders/Gewerbepark

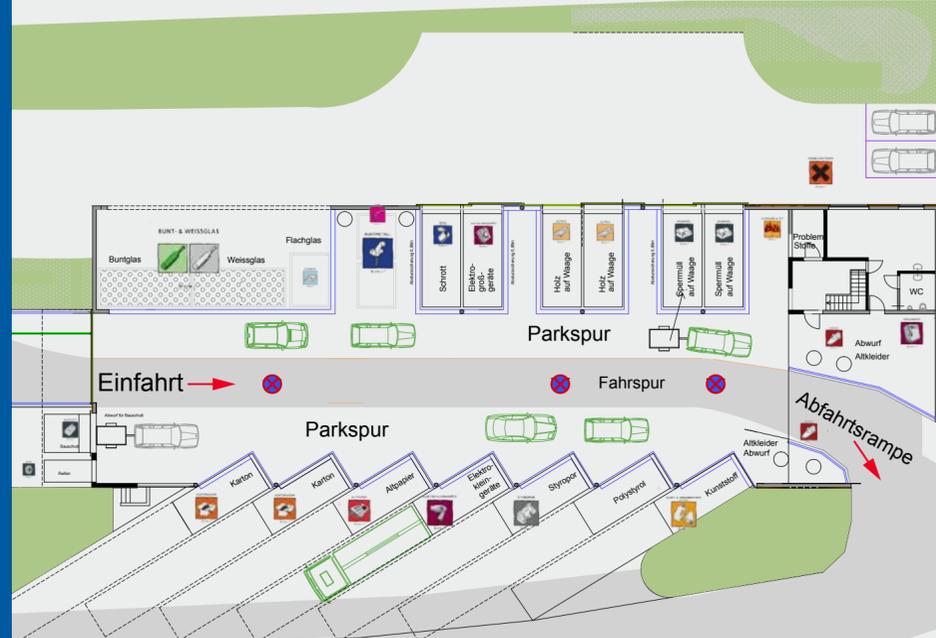
Öffnungszeiten Kieswerk Mieders:
Montag bis Freitag 07 bis 12 Uhr | 13 bis 17 Uhr

Telefon: 05238 / 52 2 03

Die Lösung für Deinen Abfall!
RECYCLINGHOF
Fulpmes | Telfes | Mieders



ÖFFNUNGSZEITEN
Mo: 09 bis 12 Uhr
Mi: 13 bis 18 Uhr
Fr: 13 bis 17 Uhr



Harald Muigg

Verwaltung Recyclinghof
Abfallberater

+43 699 16 22 51 18



Stefan Oberthanner

Recyclinghof Mitarbeiter

+43 699 16 22 51 18



Bitte unterstützen Sie den reibungslosen Ablauf durch eine gute **Vorsortierung.**

Nützen Sie die jeweilige Karte Ihrer Gemeinde für eine schnelle, bargeldlose Entsorgung.

Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

RECYCLINGHOF

Fulpmes · Telfes · Mieders



Unsere Entsorgungsunternehmen:



Wir als Gemeinde Fulpmes

bedanken uns bei den verlässlichen Partnern, die dieses Projekt für eine saubere und nachhaltige Zukunft im vorderen Stubaital ermöglicht haben. Nach einem zeitgerechten, sicheren und unfallfreien Bauablauf freuen wir uns gemeinsam mit der Fulpmes, Telfer und Miederer Bevölkerung auf die Eröffnung des neuen Recycling-Zentrums.

Bgm. Mag. Robert Denifl



Alain Pfurtscheller
Hoch- und Tiefbau GmbH



SCHLOSSEREI
MAYR

AGIL PROJECTS / poloplast



RECYCLINGHOF

Fulpmes | Telfes | Mieders

**ABFALL
TRENN
FIBEL**

Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

Die Lösung für Deinen Abfall!

6166 Fulpmes – Ortsteil Medraz – Kohlstattweg

RECYCLINGHOF
Fulpmes | Telfes | Mieders



Ihr direkter Draht zum Abfallxperten:
www.fulpmes.tirol.gv.at

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen, sehr geehrte Gemeindebürger!

Nach nunmehr 1-jähriger Planungs- und Bauzeit geht der Recyclinghof der Gemeinden Fulpmes, Telfes und Mieders am 22. Jänner 2016 in Betrieb. Mit dieser Einrichtung wollen wir unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein zeitgemäßes, innovatives, von Witterungseinflüssen unabhängiges und somit komfortables Entsorgungszentrum bieten. Der Recyclinghof am neuen Standort steht wie gewohnt allen GemeindebürgerInnen und Betrieben unserer 3 Gemeinden zu Verfügung. 30 verschiedene Abfallarten können dort an den 3 Öffnungstagen zu den gewohnten Zeiten abgegeben werden.

Auf dem neu errichteten Areal, insbesondere der 1.600m² großen überdachten Fläche befinden sich unter anderem:

- 17 Containerstellplätze
- Verwiegeeinrichtungen
- eine Problemstoffsammelstelle
- Gitterboxen für Kleinfractionen
- Behälter für Bauschutt
- eine großzügige Abstellfläche mit Einbahnregelung für Fahrzeuge

Weiters werden am Recyclinghof in gewohnter Art und Weise alle erforderlichen Säcke und Behältnisse, ausgenommen der Restmüllsäcke der Gemeinde Telfes, sowie der Restmüllsäcke und gelben Säcke der Gemeinde Mieders, ausgegeben. Für die reibungslose Abwicklung der Entgegennahme und Entsorgung der Abfälle sorgen unsere Mitarbeiter, die sowohl mit der Aufsicht, Beratung, Abrechnung als auch der Logistik des Recyclinghofes betraut sind. Durch moderne Verwiegeeinrichtungen – kombiniert mit einer elektronischen Datenerfassung – wird eine gerechte und kostengünstige Verrechnung in Zukunft ermöglicht.

Jährlich erfolgen bereits derzeit 45.000 Anlieferungen und es werden an die 1.400 Tonnen Abfälle (Wertstoffe) entsorgt. Um diese Abfallmengen einer Wiederverwertung zuzuführen, bedarf es einer fachgerechten und genauen Mülltrennung. Eine effiziente Trennung bewirkt geringere Entsorgungskosten und wirkt sich dadurch positiv für die BürgerInnen auf die Entwicklung der Müllgebühren aus. Wir bitten euch daher, wie schon bisher, unsere Mitarbeiter durch Eure Mithilfe zu unterstützen, indem die Abfälle bereits zu Hause vorsortiert werden, die markierten Aufstellflächen unter Freihaltung der Fahrspur verwendet werden und nicht zuletzt den Anweisungen unserer speziell geschulten Mitarbeiter Folge geleistet wird.



Denifl Robert

BGM Mag. Robert DENIFL
Fulpmes



Viertler Georg

BGM Georg VIERTLER
Telfes



Leitgeb Manfred

BGM Manfred LEITGEB
Mieders

